

München, 7. Januar 2013

info@bayerische-boerse.de
www.bayerische-boerse.de

Jetzt 50 Unternehmen im Mittelstandssegment

Nicht nur der DAX und seine Töchter legten im Jahr 2012 kräftig zu. Auch die Kurse der m:access Unternehmen entwickelten sich im Jahr 2012 in der Mehrzahl positiv. Die beste Jahresperformance legte dabei der IT-Dienstleister für ganzheitliches Customer Management SHS VIVEON AG mit 141,84 Prozent hin, gefolgt von der Blue Cap AG, einer Beteiligungsgesellschaft, mit 100 Prozent. Die Beteiligungsgesellschaft AURELIUS AG konnte ihren

- Seite /page 2 -

Aktienkurs um 68,62 Prozent erhöhen und das Immobilienunternehmen VIB Vermögen AG um 37,38 Prozent.

Die m:access-Unternehmen stellten sich 2012 auf insgesamt sieben Analystenkonferenzen in Frankfurt und München den Fragen von Analysten, Investoren und Journalisten. Sie entsprachen damit einer wichtigen Transparenzanforderung von m:access im Interesse der Aktionäre.

Das Segment m:access wurde 2005 von der Börse München für mittelständische Unternehmen geschaffen. Neben der Versorgung mit Eigenkapital können über m:access bonds auch Mittelstandsanleihen platziert werden. Damit bietet m:access dem innovativen und erfolgreichen Mittelstand eine ideale Plattform, um über die Börse Eigen- oder Fremdkapital aufzunehmen. Nicht zuletzt gilt m:access nach den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Frankfurter Wertpapierbörse als „sonstiger börsenmäßiger Handelsplatz“. So können in m:access gelistete Unternehmen auch nach der Neusegmentierung des dortigen Freiverkehrs weiterhin in Frankfurt gehandelt werden.

Über die Bayerische Börse AG

Die Bayerische Börse AG betreibt mit der Börse München eine öffentlich-rechtliche Börse. Die öffentlich-rechtliche Struktur garantiert die Neutralität, die für die Wahrung der Interessen der Marktteilnehmer, Anleger und Emittenten unverzichtbar ist. Die Bayerische Börse AG spielt eine zentrale Rolle als Vorreiter und Knowhow-Träger im Bereich von Kapitalmarkt- und Marktorganisationsfragen.

Die Börse München bietet mehr als 4000 Kreditinstituten und Emittenten im deutschsprachigen Raum den Zugang zum Primär- und Sekundärmarkt. Es werden mehr als 12.400 Wertpapiere der verschiedensten Gattungen aus über 60 Ländern gehandelt. Seit 2005 betreibt die Börse München mit m:access ein sehr erfolgreiches Qualitätssegment für den Mittelstand. Mit der Plattform mandato unterstützt die Bayerische Börse institutionelle Investoren, vor allem Stiftungen, bei der Suche nach geeigneten Asset Managern. Darüber hinaus ist die Bayerische Börse AG Mitbetreiberin der Handelsplattform zweitmarkt.de für den Handel geschlossener Fonds. Diese ist Marktführer in ihrem Segment.

Pressekontakt Bayerische Börse:

Ulrich Kirstein, Bayerische Börse AG, Karolinenplatz 6, 80333 München

Tel.: +49 (0) 89 549045-25, Fax +49 (0) 89 549045-31,

E-mail: kirstein@boerse-muenchen.de